

**RS OGH 1962/2/8 110s60/62,
20b299/63, 20b92/76, 80b142/79,
80b262/80, 20b173/81, 80b186/81,
80b288/8**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.02.1962

Norm

StVO §7 IIA

StVO §7 IIDb

Rechtssatz

§ 7 Abs 1 StVO verpflichtet nicht nur, die rechte Fahrbahnhälfte zu benützen, sondern sich überdies auf dieser so weit rechts zu halten, als dies möglich ist.

Entscheidungstexte

- 11 Os 60/62
Entscheidungstext OGH 08.02.1962 11 Os 60/62
Veröff: ZVR 1962/138 S 132
- 2 Ob 299/63
Entscheidungstext OGH 30.01.1964 2 Ob 299/63
- 2 Ob 92/76
Entscheidungstext OGH 29.04.1976 2 Ob 92/76
Veröff: ZVR 1976/340 S 370
- 8 Ob 142/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 8 Ob 142/79
- 8 Ob 262/80
Entscheidungstext OGH 12.02.1981 8 Ob 262/80
- 2 Ob 173/81
Entscheidungstext OGH 06.10.1981 2 Ob 173/81
- 8 Ob 186/81
Entscheidungstext OGH 15.10.1981 8 Ob 186/81
Veröff: ZVR 1982/347 S 294
- 8 Ob 288/82
Entscheidungstext OGH 27.01.1983 8 Ob 288/82
Veröff: ZVR 1983/227 S 277
- 2 Ob 97/07i
Entscheidungstext OGH 29.11.2007 2 Ob 97/07i
Auch; Beisatz: Auch die Einhaltung des allgemeinen Rechtsfahrgebotes gemäß §7 Abs 1 StVO setzt eine Fahrlinie voraus, die sich soweit von der Fahrbahnmitte entfernt befindet, dass sich angesichts der jeweils eingehaltenen Geschwindigkeiten ein ausreichender seitlicher Sicherheitsabstand zwischen den einander begegnenden Fahrzeugen einhalten lässt. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0073501

Dokumentnummer

JJR_19620208_OGH0002_0110OS00060_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at